Zugang ins Internet

Obwohl das Objekt teilweise sehr hoch liegt, gab es immer Probleme mit den Zugang ins I-Net. Der untere Teil liegt genau in einer Senke und ist außerdem mit einen dichten Baumbestand abgeschattet. Nach einigen Messungen wurde der passende Standort für den Antennenmast gefunden. Hier werden 2 Stück Yagi Antennen verwendet. Diese bringen den nötigen Gewinn für eine stabile Verbindung. Die Zuleitung zum Router erfolgt über 2 dämpfungsarme Koaxkabel H2000.

Vom Router geht es mit Cat 7 Kabel weiter zum Patchfeld im Elektroraum. Hier erfogt dann die Verteilung zu den einzelnen Dosen. Ein Router wird noch auf den Dachboden installiert, dann ist auch draußen der Empfang möglich.

Nur an dieser Stelle war ein vernünftiger Empfang möglich.